

Archiv Völlinghausen

57

1666 November 11 uf Tag Martini episcopi

Maria Elisabeth vom Dael, Ww. des + Zisemeisters Remberten von Kubach zu Soest, verkauft mit Einwilligung ihres Sohnes Johannes von Kubach dem Henrichen Vogt und Henrichen Hollerman, Vorstehern des Armenhauses am großen Mariengarten, eine Jahresrente von 5 Rtlr. oder 8 Müdde Korn, zahlbar auf Martini aus dem Hofe zu Annepen, genannt Delbrüggers Hof. Ablösbar ist die Rente nach Kündigung ebenfalls auf Martini mit 100 Rtlr. - Zeugen: ~~xx~~ Prokurator Henricus Nortkirchen und Anthon Teige~~fl~~ern.

Or.Pap., unterschrieben von der Ww. von Cubach und deren Sohn, ebenso von Stadtsekretär Henrich Godfridt Conradi, Papiersiegel der Stadt Soest (vgl. Schwarz, Soester Zeitschrift 33) Nachträge: 1706 Mai 1. Johann Christian Bender bekundet, daß die Ww.v.Borneman das Kapital aus Cubachs Haus am Osthoven verzinst. - 1728 November 13. Ablösung des Kapitals.